Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat Ricklingen (zur Kenntnis) An den Verwaltungsausschuss (zur Kenntnis) Nr. 15-1181/2014 S1
Anzahl der Anlagen 0
Zu TOP 8.3.1.

Sachstand zum Sportentwicklungsplan Sitzung des Stadtbezirksrates Ricklingen am 12.06.2014 TOP 8.3.1.

Beschluss

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, dem Bezirksrat in einer der nächsten Sitzungen

- 1. erste Handlungsempfehlungen des Sportentwicklungsplans für den Stadtbezirk Ricklingen mitzuteilen,
- 2. beabsichtigte Weiterentwicklung der Sportflächen im Stadtbezirk vorzustellen,
- 3. die Empfehlungen der Expertenrunde für Sport- und Bewegungsforen im Stadtbezirk mitzuteilen.
- 4. die Inhalte der Neuordnung der Sportflächen von Hannover 96, HCH und Alexandria für den Bereich Stammestrasse vorzustellen (Drucksache 0987/2014).

Entscheidung der Verwaltung

Zu 1. -3: Der gewünschte Bericht zur Sportentwicklung im Stadtbezirk Ricklingen wird zu einem späteren Zeitpunkt gegeben.

zu 4.: Die Verwaltung geht davon aus, dass sich dieser Punkt aufgrund der Antwort zur Anfrage Drucks. Nr. 15-1177/2014 in der Sitzung am 12.06.2014 erledigt hat. Sollte dennoch ein Vortrag gewünscht werden, kann dies in einer der nächsten Sitzungen erfolgen. Begründung:

Die Sportentwicklungsplanung ist ein zielgerichteter, dialogischer Prozess, in dem Antworten auf Herausforderungen gegeben werden, welche bspw. aus dem demografischen Wandel oder dem veränderten Sportverständnis entstehen. Hierbei gilt es, Rahmenbedingungen zu sichern und zu entwickeln, die möglichst vielen Menschen Chancen zum Ausüben sportlicher Aktivitäten eröffnet. Eine Analyse der aktuellen Gegebenheiten stellt den ersten Schritt dieses Prozesses dar. Die empirische Bestandsaufnahme konnte mit Unterstützung der Universität Osnabrück realisiert werden. Die Ausformulierung der Ziele für den Sportentwicklungsplan der Landeshauptstadt Hannover ist jedoch noch nicht vollendet. Der Rat hat in dem Zusammenhang mit Drucks. Nr. 2347/2013 beschlossen, zur Begleitung des weiteren Prozesses eine ExpertInnenrunde zu bilden. In dieser ExpertInnenrunde und den dazu gehörigen Arbeitsgruppen in den Handlungsfeldern "Steigerung des Sportengagements, "Verbesserung der Sportraumsituation" und "Vernetzung und Kooperation" wird über die unterschiedlichsten Themen diskutiert. Ende 2014 soll den Ratsgremien ein erster Zwischenbericht vorgelegt werden.

18.62.09/52 Hannover / 23.10.2014